

DE KANTENORTUNGSGERÄTES Wall Pro CONDROL

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Kantenortungsgerätes Wall Pro CONDROL. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie das Gerät das erste Mal verwenden.

Das Kantenortungsgerät Wall Pro CONDROL ist zum Auffinden von Holzbalken, Metallverstrebungen, spannungsführenden Leitungen in Wänden, Fußböden, Decken sowie auf anderen Oberflächen geeignet.

Das Kantenortungsgerät verfügt über vier Betriebsarten:

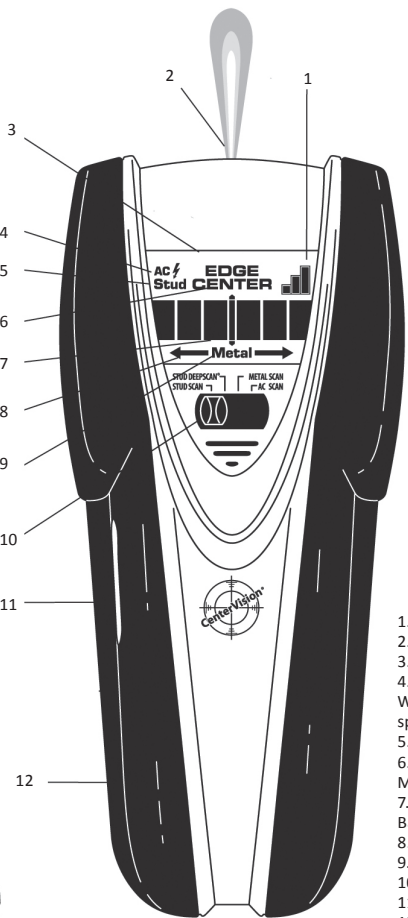
- **STUD SCAN:** Findet den Mittelpunkt und die Kanten von Metallverstrebungen und Holzbalken bis zu einer Tiefe von 19 mm.
- **STUD DEEP SCAN:** Findet den Mittelpunkt und die Kanten von Metallverstrebungen und Holzbalken bis zu einer Tiefe von 38 mm.
- **METAL SCAN MODE:** Findet eisenhaltige (magnetische) Metalle bis zu einer Tiefe von 76 mm und nicht eisenhaltige (nicht magnetische) Metalle bis zu einer Tiefe von 38 mm.
- **AC SCAN MODE** (Modus der Ortung des Wechselstroms): Findet spannungsführende Leitungen bis zu einer Tiefe von 50 mm.

Achtung! In den Betriebsarten STUD SCAN, STUD DEEP SCAN, METAL SCAN MODE werden spannungsführende Leitungen automatisch aufgespürt und angezeigt.

1. BATTERIE EINSETZEN
Öffnen Sie den Batteriedeckel. Setzen Sie die Batterie in das Batteriefach ein. Schließen Sie den Batteriedeckel, bis dieser einrastet. Die Batterieladung reicht für zwei Jahre beim Gebrauch unter Standardbedingungen.

2. BETRIEBSART AUSWÄHLEN

Stellen Sie den Betriebswahlschalter auf den gewünschten Modus ein: STUD SCAN, um Holzbalken/ Metallverstrebungen zu orten; DEEP SCAN, um über 19 mm hinaus zu scannen, bei dicken Wänden; METAL SCAN, um Metall zu orten; AC SCAN, um spannungsführende Stromleitungen zu finden. Das Gerät bleibt ausgeschaltet solange die Ein/Aus-Taste nicht gedrückt wird.



1. Signalstärkeanzeige
2. Richtsystem SpotLite
3. Display
4. Modus der Ortung des Wechselstroms und Anzeige der spannungsführenden Leitungen
5. STUD SCAN-Modus-Anzeige
6. Anzeige der Kante oder des Mittelpunktes eines Balkens
7. Anzeige des Mittelpunktes eines Balkens
8. Selbstabgleich-Anzeige
9. Metall-Scan-Modus-Anzeige
10. Betriebswahlschalter
11. Ein-/Aus-Taste
12. Batteriefach (an der Rückseite des Gerätes)

3. ORTUNG VON BALKEN

Wechseln Sie in den STUD SCAN-Modus, legen Sie das Gerät flach auf die zu untersuchende Oberfläche, drücken Sie dann die Ein-/Aus-Taste und halten Sie sie gedrückt.

Warten Sie, bis ein Signal ertönt, um sicher zu sein, dass die Kalibrierung abgeschlossen ist, bevor Sie das Gerät von der Stelle bewegen. Bewegen Sie das Gerät langsam entlang der Oberfläche. Wenn die Bezeichnung EDGE auf dem Display aufleuchtet, bedeutet es, dass das Gerät an dieser Stelle eine Balkenkante geortet hat. Bewegen Sie das Gerät weiter.

Wenn ein Balken aufgespürt wird, leuchten drei Segmente der Anzeige auf dem Display auf, und ein Signal ertönt. Wenn der Mittelpunkt des Balkens geortet wird, leuchten 4 Segmente im Zentrum des Displays auf, die Bezeichnung CENTER erscheint, das Richtsystem SpotLite leuchtet auf.

Im Falle tiefer Balken (bei dicken Wänden) erscheinen auf dem Display 2 Segmente der Anzeige, beim Orten des Mittelpunktes eines Balkens leuchten das Richtsystem SpotLite und 4 Segmente auf. Wenn Sie im STUD SCAN-Modus keine Balken finden können, wechseln Sie in den STUD DEEP SCAN-Modus.

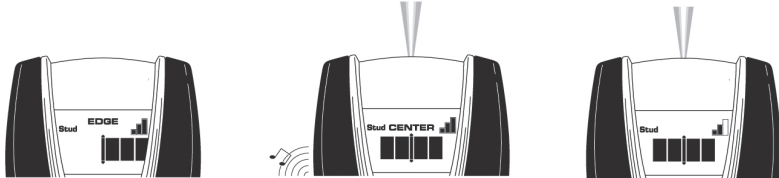
4. BEDIENUNGSHINWEISE

Um optimale Scan-Ergebnisse zu erzielen, halten Sie das Gerät korrekt, bewegen Sie es während des Scannens langsam entlang die Oberfläche. Achten Sie auf folgende Bedienungshinweise:

Halten Sie das Gerät korrekt, wie auf der Abbildung dargestellt. Die Finger dürfen die zu scannende Oberfläche und den Scankopf des Gerätes nicht berühren.

Halten Sie das Gerät gerade, dass es parallel zu den Balken liegt, machen Sie keine drehenden Bewegungen.

Halten Sie das Gerät flach an die Wand, neigen Sie es nicht und vermeiden Sie Stöße, während Sie die Oberfläche scannen. Achten Sie darauf, dass Ihre andere Hand bzw. anderer Teil Ihres Körpers die Oberfläche, die Sie scannen, nicht berührt - das kann korrekten Betrieb stören.



5. KALIBRIERUNG DES GERÄTES IN DIE STUD SCAN/STUD DEEP SCAN-MODI

Das Gerät wird unmittelbar auf der zu untersuchenden Oberfläche kalibriert. Das Gerät scannt ununterbrochen den Raum unter der Oberfläche mit der Frequenz von 10 Impulsen pro Sekunde und wird automatisch für erfolgreiches Orten des Balkenmittlepunktes rekaliert, wenn es notwendig ist.

Legen Sie das Gerät flach an die Wand, bevor Sie die Ein-/Aus-Taste in den Modi STUD SCAN/STUD DEEP SCAN drücken. Beim einmaligen Einschalten des Gerätes erfolgen alle Kalibrierungen. Bis die Kalibrierung abgeschlossen ist, erscheinen auf dem Display alle Symbole. Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, werden das Richtsystem SpotLite und der Signalton aktiviert. Das Gerät beginnt Dauermessungen durchzuführen.

Halten Sie das Gerät flach an die Wand und scannen Sie die Oberfläche.

Anmerkung: Warten Sie (1-2 Sekunden), bis die Kalibrierung abgeschlossen ist, bevor Sie das Gerät bewegen.

ACT (Auto Correcting Technology) -Automatischer Selbstabgleich.

Während des Scannens erfolgt die Rekalibrierung, wenn es notwendig ist. Die Rekalibrierung wird nicht angezeigt. Wenn das Gerät in der Anfangsposition neben einem Balken kalibriert und dann weggenommen wird (die Wand wird dabei als weniger dichte Wand gescannt), erscheint auf dem Display ein Pfeil, der die Stelle eines verpassten Balkens anzeigt.



6. MIT UNTERSCHIEDLICHEN MATERIALIEN ARBEITEN

Tapeten: Das Gerät scannt tapetzierte oder stoffüberzogene Wände, außer mit Metallfasern/ Metallfolien überzogene Oberflächen oder frisch tapetzierten noch feuchten Wänden (es dauert einige Wochen bis die Wand trocken ist).

9. HILFREICHE HINWEISE (4. BEDIENUNGSHINWEISE)

Situation	Mögliche Ursachen	Lösung
Das Gerät findet andere Objekte außer Balken im STUD SCAN-Modus, findet mehr Zielgebiete als es sein sollen.	•Möglich ist, dass Stromleitungen und Metall- oder Plastikrohre in der Nähe liegen.	•Scannen Sie die Oberfläche in den METAL- und AC SCAN-Modi, um Metallobjekte oder stromführende Leitungen zu orten. •Überprüfen Sie das Vorhandensein von anderen Objekten, mit Abstand von 305, 406, 610 mm von jeder Seite, oder überprüfen Sie denselben Teil an anderen Stellen, oberhalb oder unterhalb des Punktes, wo Sie zu scannen begonnen haben. •Üben Sie Vorsicht beim Nageleinschlagen, Zersägen, bei Bohrarbeiten in den Wänden, auf den Decken, Fußböden, wo sich ähnliche Teile befinden können.
Spannungsbereich ist viel grösser als Stromleitungen selbst (nur Wechselstromleitungen).	•An der Trockenbauwand kann sich statische Ladung ausbreiten, die das Ortungsgerät mit Abstand von 305 mm beiderseits der Stromleitung empfängt.	•Um den Ortungsbereich zu reduzieren, schalten Sie das Gerät aus, dann schalten Sie es wieder bei der Gebietskante ein, wo die Stromleitung ursprünglich gefunden war. Scannen Sie noch einmal. •Legen Sie die Hand an die Wand, um das Gebiet spannungsfrei zu machen.
Schwierigkeiten bei der Metallortung.	•Das Gerät wird oberhalb eines Metallobjektes kalibriert. •Metallobjekte sind zu klein oder liegen zu tief.	•Das Gerät wird oberhalb eines Metallobjektes kalibriert, dabei wird die Empfindlichkeit reduziert. Versuchen Sie, die Kalibrierung an einer anderen Stelle durchzuführen. • Scannen Sie in vertikaler und horizontaler Richtung. •Die Metallempfindlichkeit erhöht sich, wenn das Metallobjekt parallel zu dem Sensor liegt.
Das Gerät erkennt das Metallobjekt grösser als seine realen Abmessungen sind.	•Metall ist dichter als Holz	•Um die Empfindlichkeit zu reduzieren, führen Sie die Rekalibrierung an einem von zwei Punkten durch, wo Sie zu scannen begonnen haben (nur im METAL SCAN-Modus).
Sie vermuten, dass Stromleitungen vorhanden sind, aber das Gerät zeigt sie nicht an.	•Die Leitungen sind entweder in einem Metallrohr oder in einer Ummantelung oder sie liegen möglicherweise hinter metallischen Wandbelägen. • Leitungen liegen tiefer als 51 mm unter der Oberfläche. • Die Leitungen sind nicht spannungsführend.	• Verwenden Sie den METAL SCAN-Modus für die Ortung eines Metallobjektes, Leitungen oder eines Metallrohres. •Schalten Sie den Strom immer aus, wenn Sie in der Nähe von Stromleitungen arbeiten. •Stecken Sie den Stecker in die Dose.

ENTSORGUNG

Geräte, Zubehör und die Verpackung sollen recycelt werden (Wiederverwertung). Zum Recycling schicken Sie das Gerät bitte an:

CONDROL GmbH
Wasserburger Straße 9
84427 Sankt Wolfgang
Deutschland



Werfen Sie das Gerät nicht in den Restmüll. Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Altgeräte mit Elektronik und ihrer Umsetzung in nationales Recht sind Sie verpflichtet, nicht mehr gebrauchsfähige Messwerkzeuge getrennt zu sammeln und zu einer Recyclingstelle zu bringen.

GARANTIE

Alle Geräte der CONDROL GmbH werden vor dem Verlassen der Produktion geprüft und unterliegen den folgenden Garantiebestimmungen. Mängelhaftungsansprüche des Käufers und gesetzliche Rechte bleiben davon unberührt.

- 1) Die CONDROL GmbH verpflichtet sich zur kostenlosen Behebung der Mängel am Gerät, falls diese nachweislich innerhalb der Garantiezeit auf einen Material- oder Produktionsfehler zurückzuführen sind.
- 2) Die Garantiezeit beträgt 36 Monate bei gewerblichen Produkten und beginnt ab Datum des Kaufs an den ersten Endabnehmer (siehe Originalbeleg).
- 3) Die Garantie trifft nicht für Teile zu, deren Fehlfunktion auf Gebrauch oder Verschleiß zurückzuführen ist. Für Mängel am Gerät, die durch Nichtbeachten der Bedienungsanleitung, nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch, unzureichendem Service und Pflege, Verwendung von Nicht- CONDROL GmbH-Zubehör oder Ersatzteilen entstehen, gilt die Garantie nicht. Durch Veränderungen oder Zusätze am Gerät erlischt die Garantie. Für Mängel, die den normalen Gebrauch des Gerätes nicht beeinträchtigen, gilt die Garantie nicht.
- 4) Die CONDROL GmbH behält sich das Recht vor, nach eigener Entscheidung das Gerät zu reparieren oder zu ersetzen.
- 5) Andere Ansprüche als die oben genannten werden nicht über die Garantie abgedeckt.
- 6) Nach Garantieleistungen durch die CONDROL GmbH wird die Garantiezeit nicht erneuert und auch nicht verlängert.
- 7) Die CONDROL GmbH übernimmt keine Verantwortung für Gewinnverlust und andere Umstände, die mit dem defekten Gerät in Verbindung stehen. Die CONDROL GmbH übernimmt keine Kosten für Miet- oder Leihgeräte während der Reparatur. Für die Garantie gilt deutsches Recht. Ausgeschlossen ist das CISG (Übereinkommen der Vereinten Nationen über den internationalen Warenkauf). Änderungen vorbehalten.

WARTUNG UND REPARATUR

Falls das Gerät defekt ist, bringen Sie es bitte zu Ihrem Händler zurück. Falls Sie das Gerät nicht bei einem Händler gekauft haben, schicken Sie es mit einer Fehlerbeschreibung bitte an:

CONDROL GmbH
Wasserburger Straße 9
84427 Sankt Wolfgang
Deutschland

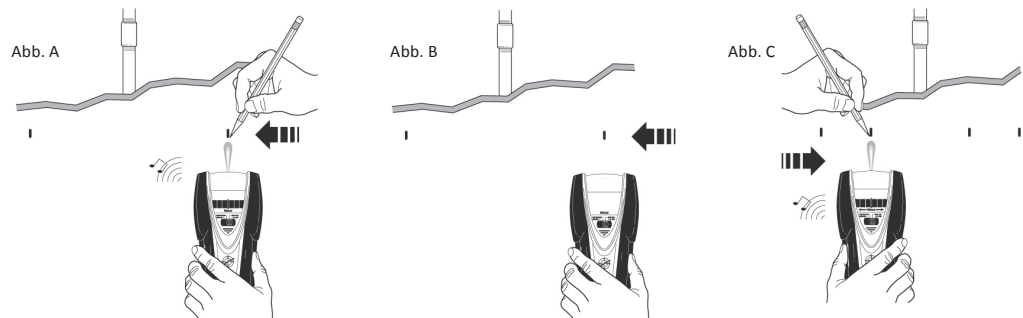
Während des Transports und der Aufbewahrung sollte das Gerät in seiner Tasche oder Koffer sein. Die Säuberung mit Reinigungs- und Lösungsmittel ist untersagt. Verwenden Sie statt dessen ein weiches, feuchtes Tuch. Halten Sie das Gerät nicht unter Wasser oder in andere Flüssigkeiten. Das eigenständige Öffnen des Gerätes ist untersagt. Es darf nur von einem autorisierten Servicezentrum geöffnet werden.

3. (Abb. B). Für die weitere genauere Metallortung scannen Sie die Fläche wieder. Lassen Sie die Ein-/Aus-Taste los, dann drücken Sie sie wieder. Das Gerät wechselt in den Modus niedriger Empfindlichkeit, was das Scannen genauer macht.

4. (Abb. C). Scannen Sie in die beiden Richtungen (wie im Punkt 1).

Die zu scannende Fläche soll kleiner sein, das hilft Metall genau zu orten. Sie können dieses Verfahren wiederholen, um das zu scannende Gebiet zu verkleinern.

Anmerkung: Bei kleinen oder tief liegenden Verstrebungen können auf dem Display einige Segmente der Anzeige erscheinen, aber keine Zentrallinie, kein Signalton. In diesem Fall verwenden Sie den genaueren Metallortungsmodus.



8. SCANNEN IM AC SCAN-MODUS

Das Gerät verfügt sowohl im METAL SCAN als auch im AC SCAN-Modus über eine interaktive Kalibrierung.

1. Für die maximale Empfindlichkeit schalten Sie das Gerät entfernt von beliebigen Oberflächen ein, indem Sie die Ein-/Aus-Taste drücken und gedrückt halten, um sicher zu sein, dass die Kalibrierung nicht in der Nähe von stromführenden Leitungen durchgeführt wird. (Die Kalibrierung erfolgt nur in dem Fall, wenn das Gerät nicht an der Wand ist und nur in den Modi METAL SCAN und AC SCAN).

2. (Abb. A) Beim Halten der Ein-/Aus-Taste legen Sie das Gerät flach an die Wand, wobei Sie gleichzeitig die Ein/Aus-Taste drücken und gedrückt halten. Bewegen Sie das Gerät die Oberfläche entlang. Markieren Sie den Punkt, bei dem Sie den maximalen Wert des Wechselstroms finden (die maximale Anzahl der Segmente auf dem Display). Bei der Ortung des genauen Zielpunktes sendet das Richtsystem SpotLite einen Strahl aus und ein Signal ertönt.

Bewegen Sie das Gerät weiterhin in dieselbe Richtung, bis sich die Anzahl der Segmente verringert. Bewegen Sie dann das Gerät in die Gegenrichtung, markieren Sie die Stelle, wo die maximale Anzahl der Segmente auf dem Display erscheint. Die Mitte zwischen den beiden Stellen ist der Mittelpunkt der spannungsführenden Stromleitungen.

Wenn das Gerät die stromführenden Leitungen auf einer großen Fläche ortet, können Sie den Suchbereich reduzieren, um die Stelle der spannungsführenden Stromleitungen genau zu orten.

3. (Abb. B) Für die weitere genauere Ortung der stromführenden Leitungen scannen Sie die Fläche wieder. Lassen Sie die Ein-/Aus-Taste los, dann drücken Sie sie wieder. Das Gerät wechselt zu dem Modus niedriger Empfindlichkeit, was das Scannen genauer macht.

4. (Abb. C) Scannen Sie in beiden Richtungen (wie im Punkt 1). Die zu scannende Oberfläche soll kleiner sein, das hilft die stromführenden Leitungen genau zu orten. Sie können dieses Verfahren wiederholen, um die zu scannende Oberfläche zu verkleinern.

Anmerkung: Im AC SCAN-Modus können Sie nur stromführende Leitungen finden.

Stromwarnung: Diese Funktion ist in allen Modi eingestellt. Bei der Ortung von Strom erscheint das entsprechende Symbol auf dem Display. Wenn Sie beim Vorhandensein von stromführenden Leitungen scannen, beginnt die Stromwarnung-Anzeige kontinuierlich zu blinken.

Warnung! Die in der Tiefe von mehr als 51 mm in einem Plastikrohr liegenden stromführenden Leitungen können nicht geortet werden.

Die Leitungen hinter Metallüberzug oder in einem Metall-Brüstungskanal werden von dem Gerät nicht geortet. Gehen Sie bitte bei solchen Bedingungen, wo stromführende Leitungen vorhanden sind, mit äußerster Vorsicht vor. Schalten Sie den Strom immer ab, wenn Sie in der Nähe von stromführenden Leitungen scannen.